

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1910

40 (10.2.1910) 2. Blatt

Karlsruher Zeitung.

2. Blatt

Donnerstag, 10. Februar

2. Blatt

№ 40

Expedition: Karl Friedrich-Straße Nr. 14 (Fernsprechanschluß Nr. 154), woselbst auch Anzeigen in Empfang genommen werden.
Borausbezahlung: vierteljährlich 3 M 50 P.; durch die Post im Gebiete der deutschen Postverwaltung, Briefträgergebühr eingerechnet, 3 M 65 P.
Einrückungsgebühr: die gepaltene Zeitzeile oder deren Raum 25 P. Briefe und Gelder frei.
Unverlangte Drucksachen und Manuskripte werden nicht zurückgegeben und es wird keinerlei Verpflichtung zu irgendwelcher Vergütung übernommen.

1910

Zentral-Güterrechts-Register für das Großherzogtum Baden.

Achern. §.155
Nr. 1414. Güterrechtsregister-
eintrag Band II:
1. Seite 171: **Baudenbittel, Otto**,
Landwirt zu Mösbad, und **Karoline**
geb. Stamm. Vertrag vom 5. Oktober
1909. Errungenschaftsgemeinschaft des
B.G.B.
Achern, den 31. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Bretten. §.207
Güterrechtsregister-
eintrag Band I
Seite 266:
Franz, Ludwig, Kaufmann in
Bretten, und **Frida** geb. Genannt.
Durch Vertrag vom 17. Januar 1910
wurde mit Wirkung vom Ehe-
schließungstage an, das ist vom 23.
November 1907 an, Errungenschafts-
gemeinschaft des B.G.B. vereinbart.
Bretten, den 3. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Donauwörth. §.156
Nr. 2133. In das Güterrechts-
register wurde eingetragen:
Wöhner, Hermann, Bäckermeister
in Donauwörth, und **Emma** geb.
Kaul. Durch Vertrag vom 15.
Januar 1910 ist allgemeine Güter-
gemeinschaft festgestellt. Vorbehalts-
gut der Frau ist das im Ehevertrag ein-
gezeichnete Vermögen.
Donauwörth, den 3. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht I.

Durlach. §.94
Güterrechtsregister-
eintrag. Band
II Seite 185: **Kepp, Wilhelm**, Müller
in Weingarten, und **Mina** geb. Haut.
Vertrag vom 24. Januar 1910:
Gütertrennung.
Durlach, den 31. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Durlach. §.95
Güterrechtsregister-
eintrag. Band
II Seite 187: **Gröbel, Reinhard**,
Heinrich, Metzger und **Wirt** in Dur-
lach, und **Maja** geb. Knopf. Vertrag
vom 28. Januar 1910. Errungens-
chaftsgemeinschaft.
Durlach, den 2. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Durlach. §.96
Güterrechtsregister-
eintrag. Band
II Seite 186: **Scheffler, Fritz**, Ser-
geant im Trainbataillon Nr. 14 in
Durlach, und **Wilhelmine** genannt
Lina geborene Kröner. Vertrag vom
22. Januar 1910. Gütertrennung.
Durlach, den 31. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Eberbach. §.70
Nr. 1508. In das Güterrechts-
register wurde eingetragen: **Reinrich**,
Karl, Landwirt in Wülben, und **Anna**
geborene Kramann. Vertrag vom 19.
Januar 1910. Allgemeine Güterge-
meinschaft.
Eberbach, den 1. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Ettenheim. §.157
In das Güterrechtsregister Band I
Seite 281 wurde eingetragen: **Girsh**,
Georg II., Landwirt zu Kippenheim,
und **Wilhelmine** geb. Seipp. Vertrag
vom 8. Dezember 1909. Errungens-
chaftsgemeinschaft des B.G.B.
Ettenheim, den 29. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Ettlingen. §.71
Nr. 562. Die öffentliche Bekannt-
machung über den Eintrag im Güter-
rechtsregister Band I, Nr. 374, in Nr.
26 vom 27. Januar 1910, Eintrag Nr.
909, wird dahin berichtigt, daß der
Name der Frau Weiler nicht Jato-
bine geb. „Kofer“, sondern geb.
„Kofer“ heißen soll.
Ettlingen, den 1. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht II.

Freiburg. §.129
In das Güterrechtsregister wurde
eingetragen:
Band IV, O.-Z. 209: **Diebold**,
Anton, Zementeur in Freiburg, und
Karoline geb. Neugart.
Vertrag vom 21. Januar 1910:
Gütertrennung.
Band IV, O.-Z. 210: **Ott, Karl**

Adolf, Seisenfieder in St. Georgen,
und **Berta** Elisabeth geb. Ehret.
Vertrag vom 22. Januar 1910:
Errungenschaftsgemeinschaft.
Band IV, O.-Z. 211: **Wehrle**,
Primus, Modellier in Freiburg, und
Anna Wilhelmine geb. Viehweg.
Vertrag vom 8. Januar 1910: Er-
rungenschaftsgemeinschaft. Das Ein-
bringen der Ehefrau, bestehend in
Sparguthaben und Bargeld, wie im
Vertrage beschrieben, wurde als deren
Vorbehaltsgut erklärt.
Band IV, O.-Z. 212: **Voll**,
Johann I., Landwirt in Schallstadt,
und **Anna Maria** geb. Fotteler.
Vertrag vom 26. Januar 1910:
Gütertrennung.
Band IV, O.-Z. 213: **Hildbrand**,
Johann, Wirt in Freiburg, und **Lina**
geb. Baur.
Vertrag vom 29. Januar 1910:
Gütertrennung.
Band IV, O.-Z. 214: **Emminger**,
Paul, Tapeziermeister, jetzt Privat,
Freiburg, und **Helene** geb. Durkbar.
Vertrag vom 31. Januar 1910:
Gütertrennung.
Freiburg, den 3. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Gernsbach. §.158
Güterrechtsregister-
eintrag Band I
Seite 354:
Seif, Rudolf, Mechaniker in Otten-
au, und **Emma** Matheis.
Vertrag vom 6. Dezember 1909.
Gütertrennung des B.G.B.
Gernsbach, den 2. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Gernsbach. §.173
Güterrechtsregister-
eintrag Band I
Seite 355:
Kräuter, Max Friedrich, Fabrik-
arbeiter in Ottenau, und **Karoline**
geb. Kraft.
Vertrag vom 21. Januar 1910.
Gütertrennung des B.G.B.
Gernsbach, den 5. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. §.126
Güterrechtsregister-
eintrag Band
IV: Seite 342: **Reh, Franz**, Maurer
in Rohrbach, und **Anna Maria** geb.
Steiger. Vertrag vom 14. Januar
1910. Gütertrennung.
Heidelberg, den 3. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht II.

Heidelberg. §.127
Güterrechtsregister-
eintrag:
Band II, O.-Z. 122: **Luz, Theodor**,
Kaufmann in Rohrbach, und **Anna**
Katharina geb. Treiber. Durch Schen-
kungsvertrag vom 24. Januar 1910
wurden alle Ansprüche und Forderun-
gen des Ehemannes aus dem Ver-
sicherungsvertrag vom 17. Dezem-
ber 1909, Police Nr. 73593, abge-
schlossen mit dem Preussischen Ver-
sicherungsverein in Hannover über 10000
Mark, welche gegen den genannten
Verein bereits erwachsen sind oder
noch erwachsen werden, an die Ehe-
frau mit der Bestimmung abgetreten,
daß der Erwerb Vorbehaltsgut der
Ehefrau ist.
Ferner Eintrag Band IV:
Seite 340: **Spieß, Heinrich** VI.,
Landwirt in Kirchheim, und **Kathar-
ina** geb. Gaber. Vertrag vom 26.
Januar 1910. Allgemeine Güterge-
meinschaft.
Seite 341: **Wagner, Robert**, Fär-
bermeister in Heidelberg, und **Ther-
esia** geb. Martin. Vertrag vom 28.
Januar 1910. Gütertrennung.
Heidelberg, den 2. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht II.

Heidelberg. §.208
Güterrechtsregister-
eintrag Band IV:
Seite 343: **Engelhorn, Jakob**, Satt-
ler in Leimen, und **Katharina** geb.
Semm. Vertrag vom 1. Februar
1910. Gütertrennung.
Heidelberg, den 7. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht II.

Karlsruhe. §.213
In das Güterrechtsregister wurde
eingetragen:
Zu Band VI Seite 337 bei

Dennis, Karl, Metzger und **Wirt**,
Karlsruhe, und **Frida** geb. Bueß.
Vertrag vom 31. Januar 1910. Die
in diesem Vertrag bezeichneten
Gegenstände der Frau sind deren
weiteres Vorbehaltsgut.
Zu Band VII Seite 123: **Weber**,
Ludwig Ernst, Fabrikarbeiter, Hag-
feld, und **Hilda** geb. Fischer. Vertrag
vom 20. Januar 1910. Errungens-
chaftsgemeinschaft.
Seite 124: **Recht, Karl** Friedrich II.,
Landwirt, Spöck, und **Luise** Sophie
geb. Grefschmann. Vertrag vom 25.
Januar 1910. Errungenschaftsgemein-
schaft.
Seite 125: **Wörner, Stefan**, Kauf-
mann, Karlsruhe, und **Adolfine** geb.
Anselm. Vertrag vom 6. Januar
1910. Errungenschaftsgemeinschaft.
Seite 126: **Martin, Hermann**,
Elektromonteur, Karlsruhe - Beiert-
heim, und **Emma** geb. Braun. Ver-
trag vom 1. Februar 1910. Er-
rungenschaftsgemeinschaft.
Seite 127: **Reiß, Ludwig**, Architekt,
Karlsruhe, und **Marie** geb. Schlein-
hofer. Vertrag vom 28. Januar 1910.
Gütertrennung.
Seite 128: **Eger, Paul**, Maler-
meister, Karlsruhe, und **Anna** geb.
Dorich. Vertrag vom 1. Februar
1910. Gütertrennung.
Seite 129: **Schulze, Theodor**
Gustav Julius, Drogist, Karlsruhe,
und **Anna** Karoline Magdalena geb.
Clorer. Vertrag vom 1. Februar
1910. Gütertrennung.
Karlsruhe, den 7. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht VI.

Rehl. §.209
In das Güterrechtsregister Band I
Seite 259 wurde eingetragen: **Jäger**,
Josef, Wirt zum Stern in Frei-
selt, und **Sofie** geb. Wunsch.
Durch Vertrag vom 28. Januar
1910 ist Gütertrennung vereinbart.
Rehl, den 4. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Laub. §.149
Zu Band II des Güterrechtsregi-
sters wurde eingetragen:
S. 330. **Karl August Köhler**,
Schniedler und Schlosser in Nömmen-
weiler, und dessen Ehefrau **Anna** Bar-
bara geb. Herrnschmidt.
Ehevertrag vom 28. Dezember 1909,
Aufhebung des seitherigen Güter-
rechts, Gütertrennung nach § 1426 ff.
des B.G.B. Das Vermögen eines
jeden Ehegatten ist im Ehevertrag
und in der Vorlage des Güterrechts-
registers beschrieben.
S. 331. **Eduard Fridat**, Kaufmann
hier, und dessen Ehefrau **Joseph** geb.
Kopf.
Ehevertrag vom 30. Dezember 1909,
Aufhebung des seitherigen Güter-
rechts, Gütertrennung. Das Ver-
mögen der Frau ist im Ehevertrag
beschrieben.
S. 332. **Franz Giesler III**, Land-
wirt in Oberschopfheim, und dessen
Ehefrau **Magdalena** geb. Walter.
Ehevertrag vom 12. Januar 1910,
Aufhebung des seitherigen Güter-
rechts, Errungenschaftsgemeinschaft
nach § 1519 des B.G.B. mit Wirkung
vom 10. Januar 1910.
S. 333. **Joseph Haas**, Metzger und
Wirt in Laub, und dessen Ehefrau
Luise geb. Woll.
Ehevertrag vom 20. Januar 1910,
Gütertrennung.
Laub, den 31. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Mannheim. §.150
Zum Güterrechtsregister Band X
wurde heute eingetragen:
1. Seite 138: **Kawall, Adam**, Tag-
elöhner, Mannheim, und **Elisabeth**
geb. Herrmann. Der Mann hat das
der Frau gem. § 1357 B.G.B. zu-
stehende Recht, innerhalb ihres häus-
lichen Wirkungskreises die Geschäfte
des Mannes für ihn zu besorgen und
ihn zu vertreten, ausgeschlossen.
2. Seite 139: **Kristich, Alois**, Buch-
druck-Raschinenmeister in Mannheim,
und **Theresia** geb. Ohnhaus. Durch

Vertrag vom 17. Dezember 1909 ist
Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 140: **Bade, Gustav**, Kauf-
mann, Sandhofen, und **Anna Maria**
geb. Bischoff. Durch Vertrag vom
23. Dezember 1909 ist Errungens-
chaftsgemeinschaft vereinbart. Vor-
behaltsgut der Frau ist das im Ver-
trage näher bezeichnete Vermögen.
4. Seite 141: **Rupp, Eugen**, Wirt
in Mannheim, und **Elisabeth** geb.
Knödel, Witwe des Jakob Altespach.
Durch Vertrag vom 12. Januar 1910
ist Gütertrennung vereinbart.
5. Seite 142: **Reiß, Daniel**, Braue-
rmeister in Mannheim-Feudenheim,
und **Marie** geb. Uhl. Durch Vertrag
vom 17. Januar 1910 ist Gütertren-
nung vereinbart.
6. Seite 143: **Lauerbach, Gustav**
Johann, Wirt in Mannheim, und
Friederike geb. Lang. Durch Vertrag
vom 19. Januar 1910 ist Gütertren-
nung vereinbart.
7. Seite 144: **Neureuther, Wilhelm**,
Fußmann in Mannheim, und **Eva**
Elisabeth geb. Körber. Durch Ver-
trag vom 20. Januar 1910 ist Güter-
trennung vereinbart.
8. Seite 145: **Kuntz, Georg**, Metz-
ger, Mannheim, und **Frieda** geb.
Lump. Durch Vertrag vom 24.
Januar 1910 ist Gütertrennung
vereinbart.
9. Seite 146: **Gamm, Wilhelm**,
Maler, Mannheim, und **Rosine** geb.
Schirm. Durch Vertrag vom 25.
Januar 1909 ist Gütertrennung ver-
einbart.
Mannheim, den 29. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht I.

Neckarbischofsheim. §.170
Nr. 796. Güterrechtsregister-
eintrag Band I Seite 166: **Wurth**,
Karl Franz, Gendarm zu Neckarbischofs-
heim, und **Margareta** geborene **Boes**.
Im Ehevertrag vom 25. Januar 1910
wurde mit Rückwirkung auf den 19.
August 1909 Gütertrennung gemäß
§§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.
Neckarbischofsheim, den 29. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Neustadt. §.210
Nr. 1595. In das diesseitige
Güterrechtsregister Band I Seite 229
wurde heute eingetragen: **Vader**,
Josef, Affordant in Neustadt, und
Theresia geb. Zapf.
Durch Vertrag vom 28. Januar
1910 wurde Gütertrennung gemäß
§§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.
Neustadt, den 1. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Neustadt. §.211
Nr. 1594. In das Güterrechts-
register Band I Seite 228 wurde
heute eingetragen: **Andris, Oskar**,
Landwirt in Hintergarten, und **Frida**
geb. Wunderle.
Durch Vertrag vom 22. Mai 1909
wurde die allgemeine Gütergemein-
schaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. ver-
einbart.
Vorbehaltsgut der Frau ist das in
§ 1 des Ehevertrags näher bezeichnete
Vermögen.
Neustadt, den 1. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Oberkirch. §.191
In das Güterrechtsregister wurde
eingetragen: Bd. II Seite 17, **Huber**,
Karenz jung, Fuhrmann in Peterstal,
und **Karoline** geborene **Wanath**.
Nr. 1 Vertrag vom 19. Januar 1910
Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff.
B.G.B.
Oberkirch, den 28. Januar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Offenburg. §.171
Nr. B. 673. Zum Güterrechts-
register Band II Seite 224 wurde heute
eingetragen:
Wendelin Fien, Müller in Marlen,
und **Maria** Magdalena Krämer.
Vertrag vom 19. Januar 1910. Er-
rungenschaftsgemeinschaft gemäß §§
1519 ff. B.G.B.
Offenburg, den 2. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Offenburg. §.172
Nr. B. 719. Zum Güterrechts-
register Band II Seite 225 wurde
heute eingetragen:
Albert Ehler, Landwirt in Bühl-
dorf, und **Berta** geborene **Gaß**.
Vertrag vom 13. Januar 1910. Er-
rungenschaftsgemeinschaft gemäß §§
1519 ff. B.G.B.
Offenburg, den 2. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Pforzheim. §.154
Güterrechtsregister-
einträge:
1. Band IV, Blatt 201, **Burgbarb**,
August Friedrich, Schreinermeister zu
Iffringen, und **Karoline** geb. Pflü-
ger. Ziffer 2: Vertrag vom 29.
Januar 1910. Gütertrennung.
2. Band VI, Blatt 248, **Fraus**,
Philipp, Landwirt zu Iffringen, und
Karoline geb. Röhm. Vertrag vom
26. Januar 1910. Gütertrennung.
3. Band VI, Blatt 249: **Reinath**,
Carl Gottlob, Fabrikant zu Pforz-
heim, und **Emilie** Katharina geb.
Schwegler. Vertrag vom 22. Januar
1910. Errungenschaftsgemeinschaft.
Vorbehaltsgut der Frau sind: a) Das
in den Verträgen vom 22. und 25.
Januar 1910 näher bezeichnete Ver-
mögen laut vorliegendem Verzeich-
nisse. b) Alles, was die Frau von
Todes wegen oder mit Rücksicht auf
ein künftiges Erbrecht, durch Schen-
kung, als Ausstattung oder gemäß §§
1522, 1524 B.G.B. erwirbt.
4. Band VI, Blatt 250: **Rios**,
August, Goldarbeiter zu Gudenfeld,
und **Friederike** geb. Habmann. Ver-
trag vom 15. Dezember 1909. Er-
rungenschaftsgemeinschaft. Vorbe-
haltsgut der Frau ist das im Ver-
trage näher bezeichnete Vermögen
laut vorliegendem Verzeichnisse.
Pforzheim, den 3. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht IV.

Säckingen. §.97
Nr. 1217, 1218 und 1463. In das
Güterrechtsregister wurde einge-
tragen:
1. am 27. Januar 1910:
Sipfel, Theodor, Webermeister in
Giersbach, und **Anna** geb. Böhrer.
Vertrag vom 29. August 1909. All-
gemeine Gütergemeinschaft des §
1437 B.G.B. Fortsetzung der Güter-
gemeinschaft gemäß § 1483 B.G.B.
ist ausgeschlossen. Als Vorbehaltsgut
der Ehefrau ist festgelegt das Grund-
stück der Gemarkung Wehrhalden
Lgh. Nr. 81 Wiese Gewann Giersbach
53 ar 27 qm im Werte von 1000
Mark.
2. am 27. Januar 1910:
Albiez, Albert, Fabrikarbeiter in
Badisch-Meinfelden, und **Anna** geb.
Frommherz.
Ehevertrag vom 24. November 1909
mit Nachtrag vom 1. Dezember 1909.
Errungenschaftsgemeinschaft der §§
1519 ff. B.G.B. Vorbehaltsgut der
Ehefrau ist das Vermögen, welches
dieselbe durch Erbschaft, durch Ver-
mächtnis, als Pflichtteil erwirbt oder
ihre unter Lebenden von einem Drit-
ten unentgeltlich zugewendet wird.
3. am 30. Januar 1910:
Wudner, Friedrich, Kaufmann,
und **Karoline** geb. Hierholzer in
Oberhof.
In dem Ehevertrag vom 22. Juli
1902 ist die Errungenschaftsgemein-
schaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. fest-
gelegt. In dem Nachtragsvertrag vom
22. Januar 1910 ist in § 2 und 3,
wobon Auszug den Registerbeilagen
Seite 586/57 angehängt ist, Vorbe-
haltsgut der Ehefrau bestimmt.
Säckingen, den 3. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Waldbird. §.212
Nr. 1830. In das Güterrechts-
register Band I Seite 263 wurde
heute eingetragen: **Karl** Friedrich
Seng, Bäcker in Waldbird, und **Rosa**
geborene **Höfch** allda. Durch Vertrag
vom 26. Januar 1910 ist Güter-
trennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B.
vereinbart.
Waldbird, den 5. Februar 1910.
Großh. Amtsgericht.

Güterrechtsregister.

Weinheim. §.128. Güterrechtsregistertrag Band I Seite 267: Kreis, Georg Adam, Schreiner in Weinheim, und Katharina geb. Rißel. Vertrag vom 24. Januar 1910. Errungenschaftsgemeinschaft. Weinheim, den 3. Februar 1910. Großh. Amtsgericht I.

Wethheim. §.98. In das Güterrechtsregister Band I Seite 393 wurde heute eingetragen: Broßler, Anton, Kaufmann in Freudenberg, und Monika geb. König. Vertrag vom 28. Januar 1910. Allgemeine Gütergemeinschaft. Wethheim, den 1. Februar 1910. Großh. Amtsgericht.

Wolfsch. §.99. In das Güterrechtsregister Band II Seite 350 wurde heute eingetragen: Armbruster, Friedrich, Schuster in Schapbach, und Franziska geborene Gaiser. Durch Vertrag vom 5. Januar 1910 ist die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Ehefrau ist das im Verträge näher beschriebene Vermögen derselben. Wolfsch, den 3. Februar 1910. Großh. Amtsgericht.

Karlsruhe. §.186. Der Kaufmännische Verein für weibliche Angestellte mit dem Sitz in Karlsruhe wurde heute in das Vereinsregister Band III, D. 3. 26, eingetragen. Karlsruhe, den 4. Februar 1910. Großh. Amtsgericht VI.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Konkursverfahren. §.228. Nr. 1184. Mannheim. Über das Vermögen der Anna Bidel geb. Heuser, Inhaberin der Firma English Club Max Strauß & Co. hier Kl. 5 b und U 5. 14, wurde heute nachmittags 5 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Zum Konkursverwalter ist ernannt: Rechtsanwalt Dr. Spiegel hier. Konkursforderungen sind bis zum 1. März 1910 bei dem Gerichte anzumelden.

Zugleich ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Mittwoch den 2. März 1910, vormittags 9 Uhr, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 18. März 1910, vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte Abt. III, I. Obergesch. Saal 111, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache im Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in An-

spruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. März 1910 Anzeige zu machen. Mannheim, den 7. Februar 1910. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts Abt. III: Fiedl.

Freiwillige Gerichtsbarkeit. Aufgebot zwecks Todeserklärung. §.37.2.2. Jahr. Polizeibeamter Anselm Ringwald von Otienheim hat beantragt, den verstorbenen Schuhmacher Johann Schwarz, zuletzt wohnhaft in Otienheim, für tot zu erklären. Der bezeichnete Verstorbenen wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf Mittwoch, den 12. Oktober 1910, vormittags 11 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht I. anberaumten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorbenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gerichte Anzeige zu machen. Laß, den 24. Januar 1910. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts Frey.

Aufgebot zwecks Todeserklärung. §.38.2.2. Jahr. Elise Fischer in Laß hat beantragt, ihren Bruder, Konditor Arthur Fischer, zuletzt wohnhaft in Laß, geboren in Laß am 22. Dezember 1866, im Jahr 1889 nach Amerika ausgewandert, für tot zu erklären. Der Verstorbenen wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf Freitag, den 12. August 1910, vormittags 10 1/2 Uhr, Zimmer Nr. 29 vor dem Großh. Amtsgericht I. anberaumten Aufgebotsstermin zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verstorbenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermin dem Gerichte Anzeige zu machen. Laß, den 24. Januar 1910. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts Frey.

Strafrechtspflege. Ladung. §.64.3.2. Kehl. Der am 23. September 1883 in Kehl geborene, zuletzt dortselbst wohnhafte Handelsmann Friedrich Benninger wird beschuldigt, als Fahrer ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Übertretung gegen § 380 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs - in Verbindung mit § 11 des Reichsgesetzes vom 11. Februar 1888 "Die Abänderung der Wehrpflicht betr." Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts auf: Samstag den 23. April 1910, vormittags 8 1/2 Uhr, vor dem Großh. Schöffengericht in Kehl zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem kgl. Bezirkskommando in Offenburg ausgestellten Erklärung verurteilt werden. Kehl, den 28. Januar 1910. Maurer, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

§.90.3.2. Nr. 417. Oberkirch. Der am 7. April 1877 in Großschindach (Württemberg) geborene, zuletzt in Op-

penau wohnhafte evangelische Metzger Karl Friedrich Maier wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist im Jahre 1907 ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Übertretung gegen § 380 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs. Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hierseits auf Freitag den 1. April 1910, vormittags 1/2 9 Uhr, vor dem Großh. Schöffengericht Oberkirch zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem kgl. Bezirkskommando in Offenburg am 31. Dezember 1909 ausgestellten Erklärung verurteilt werden. Oberkirch, den 26. Januar 1910. Schneider, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Vermischte Bekanntmachungen. Kuchholz-Verkauf. Das Gr. Forstamt Gernsbach verkauft aus Domänenwaldsdistrikt Bruchberg Nr. 5, 8, 9, 12, 13 (Gemarkung Nischelach und Nosenfeld) mit Vorgriff bis 1. Oktober d. J. im Wege schriftlichen Angebots 810 Nadelholzstämme und 31 Abstände I. bis VI. Klasse, zusammen ca. 340 Fm. Die Angebote sind nach Abteilungen und Klassen getrennt auf 1 Fm. zu stellen, wozu die Formulare vom Forstamt unentgeltlich bezogen werden können. Die Angebote müssen verschlossen und mit der Aufschrift "Angebot auf Kuchholz" versehen, spätestens am Mittwoch den 16. Februar d. J., bis vormittags 10 Uhr, beim Forstamt in Gernsbach eingereicht sein, wofür zu dieser Zeit die Öffnung derselben erfolgt und insoweit die Verkaufsbedingungen eingesehen werden können. Das Holz wird von Domänenwaldhüter Anselm in Nischelach auf Verlangen vorgezeigt. §.205

Abbruch-Versteigerung. Donnerstag den 10. Februar d. J., vormittags 10 Uhr, werden die nachstehenden, auf Grundstück Lgh. Nr. 427 (Gemarkung Schwinkel, Gemarkung Karlsruhe, befindlichen Gebäude an Ort und Stelle öffentlich zum Abbruch versteigert: 1. Windmühle mit Pumpwerk und eisernen Wasserveiler von ca. 7 cbm Inhalt. 2. Schuppen nebst 2 Pflanzenräumen mit Glasbedachung. Die Bedingungen liegen auf unserm Bureau, Ettlingerstraße Nr. 39, III. Stock, zur Einsicht auf. Zusammenkunft am Versteigerungstage bei der Wirtschaft zum Rautersee an der Überführung der Ettlingerstraße über den Rangierbahnhof. Karlsruhe, den 4. Februar 1910. Großh. Bahnbauinspektion II.

Verkauf von Drucksachen. Die unterzeichnete Dienststelle setzt von verfügbar gewordenen Beständen eine größere Anzahl 1. Gehebes- und Verordnungsblätter für das Großherzogtum Baden (von 1869 an); auch Regierungenblätter von 1803 bis 1868, 2. Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden (von 1869 an), 3. Reichsgesetzblätter (von 1871 an), auch Bundesgesetzblätter von 1867 bis 1870.

Abbruch-Versteigerung. Donnerstag den 10. Februar d. J., vormittags 10 Uhr, werden die nachstehenden, auf Grundstück Lgh. Nr. 427 (Gemarkung Schwinkel, Gemarkung Karlsruhe, befindlichen Gebäude an Ort und Stelle öffentlich zum Abbruch versteigert: 1. Windmühle mit Pumpwerk und eisernen Wasserveiler von ca. 7 cbm Inhalt. 2. Schuppen nebst 2 Pflanzenräumen mit Glasbedachung. Die Bedingungen liegen auf unserm Bureau, Ettlingerstraße Nr. 39, III. Stock, zur Einsicht auf. Zusammenkunft am Versteigerungstage bei der Wirtschaft zum Rautersee an der Überführung der Ettlingerstraße über den Rangierbahnhof. Karlsruhe, den 4. Februar 1910. Großh. Bahnbauinspektion II.

Verkauf von Drucksachen. Die unterzeichnete Dienststelle setzt von verfügbar gewordenen Beständen eine größere Anzahl 1. Gehebes- und Verordnungsblätter für das Großherzogtum Baden (von 1869 an); auch Regierungenblätter von 1803 bis 1868, 2. Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden (von 1869 an), 3. Reichsgesetzblätter (von 1871 an), auch Bundesgesetzblätter von 1867 bis 1870.

Verkauf von Drucksachen. Die unterzeichnete Dienststelle setzt von verfügbar gewordenen Beständen eine größere Anzahl 1. Gehebes- und Verordnungsblätter für das Großherzogtum Baden (von 1869 an); auch Regierungenblätter von 1803 bis 1868, 2. Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden (von 1869 an), 3. Reichsgesetzblätter (von 1871 an), auch Bundesgesetzblätter von 1867 bis 1870.

Durchschnittliche Markt- u. Ladenpreise für die Woche vom 30. Januar bis 5. Februar 1910. (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Table with multiple columns for Erhebungsorte, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Stroh, and various types of flour and grain. It includes prices for different grades and quantities.

*) Preise für Getreide bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Mählern, Landwirten und Fuhrhaltern.